

Datenschutzerklärung für Kunden



Verantwortlicher	Datenschutzbeauftragter von Equity Real Estate SA
Version	001.2025
Datum	01.07.2025
Aktualisierung	01.07.2025

Equity Real Estate SA



Inhaltsverzeichnis

Datenschutzerklärung für Kunden	3
1 Verantwortlicher für Personendaten.	3
2 Begriffsbestimmungen.	3
3 Personendaten, die Gegenstand des Bearbeitens sind.	3
4 Zweck des Bearbeitens.	5
5 Rechtsgrundlage und berechtigter Grund.	7
6 Modalitäten des Bearbeitens von Personendaten.	8
7 Aufbewahrungsfrist	9
8 Sicherheitsmaßnahmen	9
9 Empfänger.	10
10 Weitergabe von Daten ausserhalb der Eidgenossenschaft.	10
11 Rechte der betroffenen Person.....	11
12 Ansprechpartner für den Schutz von Personendaten	12
13 Aktualisierung dieser Datenschutzerklärung	12



Datenschutzerklärung für Kunden

Gemäß Art. 19 des Datenschutzgesetzes (im Folgenden auch nur „DSG“) und Art. 13 der Datenschutzverordnung (im Folgenden auch nur „DSV“) Equity Real Estate SA, wie weiter unten identifiziert, als Verantwortlicher der Verarbeitung, liefert Ihnen die folgenden Informationen über die Verarbeitung der Personendaten, die Sie bereitgestellt haben. In Übereinstimmung mit den genannten Vorschriften erfolgt diese Verarbeitung nach den Grundsätzen der Korrektheit, Rechtmäßigkeit, Transparenz und des Schutzes Ihrer Privatsphäre und Ihrer Rechte

1 Verantwortlicher für Personendaten.

Der Verantwortliche für die Personendaten ist:

Equity Real Estate SA
Via Serafino Balestra 33
6900 Lugano

vertreten durch die zeichnungsberechtigten Personen gemäss Eintragung im kantonalen Handelsregister (CHE-463.314.127), im Folgenden auch nur «Equity» oder «Gesellschaft» oder «Inhaber» genannt.
Die Liste der Auftragsbearbeiter und gegebenenfalls der befugten Personen wird am Sitz des Verantwortlichen aufbewahrt und auf Anfrage der betroffenen Person zur Verfügung gestellt.

2 Definitionen.

Gemäß Art. 5 des Bundesgesetzes über den Datenschutz (DSG) geben wir folgende Definitionen an:

Personendaten: alle Informationen über eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person;

betroffene Person: die natürliche Person, deren Personendaten bearbeitet werden;

Bearbeiten: jeder Vorgang im Zusammenhang mit Personendaten, unabhängig von den verwendeten Mitteln und Verfahren, insbesondere das Erheben, Erfassen, Speichern, Verwenden, Ändern, Weitergeben, Archivieren, Löschen oder Vernichten von Daten;

Weitergabe: die Übermittlung von Personendaten oder die Bereitstellung dieser Daten;

Verantwortlicher: die Privatperson oder das Bundesorgan, die bzw. das allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung entscheidet;

Auftragsbearbeiter: die Privatperson oder das Bundesorgan, die bzw. das Personendaten im Auftrag des Verantwortlichen bearbeitet.

3 Personendaten, Gegenstand des Bearbeitens

Soweit dies nach den geltenden Vorschriften zulässig ist, kann das Unternehmen (beispielsweise und ohne Anspruch auf Vollständigkeit) folgende Personendaten verarbeiten:

✓ Vermittlungs- und Vermietungsdienstleistungen für Immobilien

- personenbezogene Daten, Identifikations- und Kontaktdaten der betroffenen Person, wie beispielsweise grundlegende personenbezogene Daten wie Vorname, Nachname, Wohnort, Geburtsdatum, Aufenthaltsgenehmigung, Wohnsitz und Telefonnummer;
- persönliche Daten, Identifikationsdaten und Kontaktdaten des Ehepartners/Lebenspartners, wie beispielsweise grundlegende personenbezogene Daten wie Vorname, Nachname, Wohnort, Geburtsdatum, Aufenthaltsgenehmigung, Wohnsitz und Telefonnummer, Beruf, Telefonnummer und Arbeitgeber;



- besonders schützenswerte Personendaten der betroffenen Person (Mieter) in Bezug auf die Zahlungsfähigkeit, einschließlich der im Auszug des Vollstreckungsamtes enthaltenen Daten;
 - besonders schützenswerte Personendaten der betroffenen Person in Bezug auf die Zahlungsfähigkeit und finanzielle Zuverlässigkeit (einschließlich Daten zu etwaigen Rechtsstreitigkeiten, Inkassotätigkeiten, Forderungsabtretungen oder Vorgängen, die sich auf die subjektive oder vermögensrechtliche Situation der betroffenen Personen auswirken) sowie Buchhaltungsdaten (in Bezug auf Zahlungen, deren periodische Entwicklung, die Schuldenbelastung, einschließlich Restschulden, und die Zusammenfassung des Buchhaltungsstatus der Beziehung), die im Hinblick auf eine potenzielle Finanzierung, auch unter Hinzuziehung von Drittunternehmen, erhoben werden;
 - Informationen über die Vermögenslage natürlicher Personen (z. B. Wert von Immobilien in Privatbesitz) oder über die Wohnverhältnisse (Fotos, Beschreibungen usw.), die gegebenenfalls in Gutachten enthalten sind.
 - Personendaten, die möglicherweise im Firmennamen der betroffenen Person enthalten sind;
 - alle weiteren Personendaten, die möglicherweise in der Verkaufsakte oder im Mieterfragebogen enthalten sind;
 - Verwaltungs- und Buchhaltungsdaten zu eventuellen Zahlungen sowie Rechnungsdaten;
 - Zu den weiteren Personendaten, die in den von der betroffenen Person vorgelegten Unterlagen enthalten sind (einschließlich Ausweisdokument, Kopie der Aufenthaltsgenehmigung für Ausländer, Kopie der letzten drei Gehaltsabrechnungen, Haftpflichtversicherungspolice) oder die das Unternehmen im Namen der betroffenen Person bei öffentlichen oder privaten Stellen (einschließlich des technischen Amtes der Gemeinde, des Grundbuchamtes, der Immobilienverwaltung und des Gesundheitsamtes) angefordert hat;
 - Fotografien der Wohnung.
- ✓ **Strategische Beratungsleistungen für den Bauträger**
- Firmenname, sofern dieser Personendaten enthält;
 - personenbezogene Daten, Identifikations- und Kontaktdaten der betroffenen Person, wie beispielsweise grundlegende personenbezogene Daten wie Vorname, Nachname, Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
 - personenbezogene Daten, Identifikations- und Kontaktdaten der Lieferanten (z. B. Architekt/Vermessungsingenieur/alle weiteren Fachleute) und Handwerker sowie aller am Immobilienprojekt der betroffenen Person beteiligten Personen, wie beispielsweise grundlegende personenbezogene Daten wie Vor- und Nachname, Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
 - Verwaltungs- und Buchhaltungsdaten im Zusammenhang mit etwaigen Zahlungen sowie Rechnungsdaten;
 - Besonders schützenswerte personenbezogene Daten der betroffenen Person in Bezug auf ihre Zahlungsfähigkeit und finanzielle Zuverlässigkeit (einschließlich Daten zu etwaigen Rechtsstreitigkeiten, Inkassotätigkeiten, Forderungsabtretung oder in Bezug auf Ereignisse, die sich auf die subjektive oder vermögensrechtliche Situation der betroffenen Personen auswirken) sowie Buchhaltungsdaten (in Bezug auf Zahlungen, deren periodische Entwicklung, die Schuldenbelastung, auch die Restschuld, und die Zusammenfassung des Buchhaltungsstatus der Beziehung), die im Hinblick auf eine potenzielle Finanzierung, auch unter Inanspruchnahme von Drittunternehmen, erhoben wurden;
 - alle weiteren Personendaten, die in den von der betroffenen Person vorgelegten Unterlagen enthalten sind.



✓ **Immobilienberatungsdienste**

- Firmenname, sofern dieser Personendaten enthält;
- personenbezogene Daten, Identifikations- und Kontaktdaten der betroffenen Person, wie beispielsweise grundlegende personenbezogene Informationen wie Vorname, Nachname, Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
- persönliche Daten, Identifikationsdaten und Kontaktdaten der Lieferanten (z. B. Architekt/Vermessungsingenieur/alle weiteren Fachleute) und Handwerker sowie aller am Immobilienprojekt der betroffenen Person beteiligten Personen, wie beispielsweise grundlegende personenbezogene Daten wie Vor- und Nachname, Telefonnummer und E-Mail-Adresse;
- Verwaltungs- und Buchhaltungsdaten im Zusammenhang mit etwaigen Zahlungen sowie Rechnungsdaten;
- Informationen über die Vermögenslage natürlicher Personen (z. B. Wert von Immobilien in Privatbesitz) oder über die Wohnverhältnisse (Fotos, Beschreibungen usw.), die gegebenenfalls in Gutachten enthalten sind;
- besonders schützenswerte Personendaten, die im Zusammenhang mit der rechtlichen und bürokratischen Unterstützung stehen;
- alle weiteren Personendaten, die in den von der betroffenen Person vorgelegten Unterlagen enthalten sind.

✓ **Weitere Personendaten, die im Rahmen der Geschäftstätigkeit bearbeitet werden**

- Fotografien und Audio-Video-Aufnahmen.

Das Unternehmen verpflichtet sich, die Personendaten der betroffenen Personen korrekt und aktuell zu halten.

Sollten sich Ihre Personendaten ändern, bitten wir Sie, uns so schnell wie möglich darüber zu informieren.

Die Personendaten werden direkt von der betroffenen Person oder von Dritten erhoben. Im zweiten Fall verpflichtet sich der Verantwortliche gemäß Art. 19 DSG, die Informationen der betroffenen Person spätestens innerhalb eines Monats nach der Erhebung der Personendaten mitzuteilen.

4 Zweck des Bearbeitens

Soweit dies nach den geltenden Vorschriften zulässig ist, kann das Unternehmen Ihre Personendaten für die folgenden spezifischen Zwecke verarbeiten:

✓ **Vermittlungsdienstleistungen**

- zur Vervollständigung, Durchführung und Auflösung des Dienstleistungsvertrags über den Kauf und Verkauf von Immobilien und insbesondere für:
 - Beratung, Recherche, Auswahl und Vermittlung zugunsten der betroffenen Person beim Kauf oder Verkauf von Wohn- oder Gewerbeimmobilien;
 - Erbringung technischer Dienstleistungen zur Wertsteigerung des Immobilienvermögens (z. B. Bewertungen, Gutachten);
 - Erbringung von Wirtschafts- und Steuerberatungsleistungen;
 - die Bonität und finanzielle Zuverlässigkeit der Interessenten zu überprüfen (und insbesondere ein Kreditrisiko zu bewerten, zu übernehmen und zu verwalten, die Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit der Zahlungen zu bewerten) in Bezug auf eventuelle



und potenzielle Finanzierungen von Immobilientransaktionen, auch unter Hinzuziehung von Drittunternehmen;

- Weitergabe von Daten zur Zahlungsfähigkeit und finanziellen Zuverlässigkeit der Kunden des Unternehmens an die Projektträger im Zusammenhang mit bestimmten Finanzierungsprojekten;

✓ **Immobilienvermietungsdienstleistungen**

- zur Erfüllung des Dienstleistungsvertrags über die Vermietung der Immobilie und insbesondere für:
 - Unterstützung und Beratung von Interessenten, die ihre Immobilien vermieten möchten;
 - Unterstützung und Beratung von Interessenten, die eine Immobilie mieten möchten;
 - die Erstellung von Mietverträgen;
 - Weitergabe von Auszügen aus dem Vollstreckungsregister (sowie des Arbeitsvertrags und der entsprechenden Gehaltsabrechnungen) an einen neuen Eigentümer oder einen anderen Verwalter der Mieterakten;
 - die Bonität des Interessenten (Mieters) im Hinblick auf einen möglichen Mietvertrag zu überprüfen;

✓ **Strategische Beratungsleistungen für den Projektträger**

- zur Durchführung des Dienstleistungsvertrags über strategische Beratungsleistungen für den Bauträger, insbesondere für:
 - Unterstützung und Beratung für Interessenten, die die Entwicklung von Immobilienprojekten optimieren möchten;
 - die Bonität und finanzielle Zuverlässigkeit der Interessenten zu überprüfen (und insbesondere ein Kreditrisiko zu bewerten, zu übernehmen und zu verwalten, die Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit der Zahlungen zu bewerten) in Bezug auf mögliche und potenzielle Finanzierungen von Immobilientransaktionen, auch unter Hinzuziehung von Drittunternehmen;
 - die Daten zur finanziellen Solvenz des Projektträgers an potenzielle Kunden des Unternehmens in Bezug auf bestimmte Finanzierungsprojekte weiterzugeben;

✓ **Immobilienberatungsdienstleistungen**

- zur Durchführung des Dienstleistungsvertrags über Immobilienberatungsdienstleistungen und insbesondere für:
 - die Bewertung von Immobilienprojekten zugunsten der Interessenten durchzuführen;
 - Erbringung von Rechts- und Verwaltungsdienstleistungen im Zusammenhang mit Immobilienprojekten zugunsten der Interessenten;
 - Unterstützung und Beratung für Interessenten, die während aller Phasen eines Immobilienprojekts Unterstützung bei der Entscheidungsfindung wünschen;

✓ **Für alle oben genannten Dienstleistungen:**

- zur Ausführung der Dienstleistungsverträge und insbesondere für:
 - Vertragsausführung, einschließlich der Einholung vorläufiger Informationen vor Vertragsabschluss, Ausfüllen des Kundenformulars zur Aufnahme der Geschäftsbeziehung, Aushandlung des Vertragsverhältnisses;



- Erstellung eines Angebots;
 - die Bedürfnisse der Betroffenen zu ermitteln, um geeignete Lösungen anzubieten;
- alle administrativen Aufgaben zu erfüllen, insbesondere:
 - die bestehenden Beziehungen zu verwalten;
 - eine vereinbarte Dienstleistung oder einen oder mehrere vereinbarte Vorgänge auszuführen;
 - operative oder verwaltungstechnische Anforderungen zu erfüllen (einschließlich der Korrespondenz mit der betroffenen Person, auch über WhatsApp);
 - Informationen, Berichte und Unterstützung im Zusammenhang mit der ausgeübten Tätigkeit bereitzustellen;
 - die Kundendaten zu erfassen, zu registrieren, zu ändern und zu verwalten;
 - Erfüllung der Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Zahlungsabwicklung und der entsprechenden Rechnungsstellung;
- Erfassung von Fotos und Audio-Video-Aufnahmen, die die betroffenen Personen bei Unternehmensveranstaltungen zeigen;
- Erfüllung der gesetzlichen, steuerlichen oder behördlichen Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Verwaltung der eingegangenen Beziehung;
- Versand von Informations- und Werbemitteilungen zu Initiativen und Dienstleistungen des Unternehmens sowie zu Angeboten für neue Immobilien.
- Versand des Newsletters;
- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und IT-Funktionalität sowie der Wartung von SW und HW;
- zur Auslagerung von Funktionen und Dienstleistungen an vom Unternehmen beauftragte Dienstleister und Hilfskräfte;
- zur Umsetzung von Sicherheitsmaßnahmen für Gebäude und Anlagen;
- für die Übermittlung von Personendaten der betroffenen Person an Drittunternehmen im Zusammenhang mit Unternehmens- oder Unternehmenszweigverkäufen, Übernahmen, Fusionen oder Spaltungen ;
- zur Durchsetzung von Rechten auf gerichtlichem, außergerichtlichem oder administrativem Wege und zur Ausübung des Rechts auf Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten;
- Erfüllung von Verpflichtungen im Zusammenhang mit der innerbetrieblichen und finanziellen Organisation sowie dem Reporting und Controlling, insbesondere für die Bereiche Compliance, Risikomanagement, Audit und Due Diligence und/oder Prävention, Aufdeckung und Untersuchung von Straftaten.

5 Rechtsgrundlage und berechtigter Grund

Gemäß Art. 6 DSG sowie Art. 6 DSGVO verarbeitet der Verantwortliche Ihre Personendaten im Rahmen des geltenden Rechtsrahmens. Auf Anfrage und je nach Zweck der Bearbeitung kann die Bearbeitung Ihrer Personendaten auf einer der folgenden Rechtsgrundlagen/Gründen beruhen:

- für Bearbeitungen im Zusammenhang mit dem Abschluss und der Erfüllung des Vertrags und Verwaltungsaufgaben: überwiegendes Interesse des Verantwortlichen, insbesondere im Hinblick auf die Vertragserfüllung (Art. 31 DSG Abs. 2);



- für die Bearbeitung besonders schützenswerter Personendaten des Mieters; für die Weitergabe von Auszügen aus dem Betreibungsregister des Mieters; für die Mitteilung der Ergebnisse der Bonitätsprüfungen im Zusammenhang mit dem Finanzierungsantrag an den Projektträger bzw. den Kunden; für die Aufnahme von Fotos und Audio-Video-Aufnahmen, die die betroffenen Personen bei Firmenveranstaltungen zeigen; für die Übermittlung von Informations- und Werbemitteilungen; für die Übermittlung des Newsletters: Einwilligung der betroffenen Person (Art. 6 Abs. 7 und Art. 31 Abs. 1 DSGVO);
- zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Vertragsabwicklung: Notwendigkeit der Erfüllung einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung (Art. 31 DSGVO c. 1);
- Erfüllung von Verpflichtungen im Zusammenhang mit der innerbetrieblichen und finanziellen Organisation sowie mit Reporting und Controlling; Aufdeckung und Untersuchung von Straftaten sowie zur Durchsetzung von Rechten auf gerichtlichem, außergerichtlichem oder administrativem Wege und zur Ausübung des Rechts auf Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten; r Übertragung von Personendaten der betroffenen Person an Drittunternehmen im Zusammenhang mit Unternehmens- oder Unternehmenszweigverkäufen, Übernahmen, Fusionen oder Spaltungen; zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und IT-Funktionalität sowie der SW- und HW-Wartung; zur Auslagerung von Funktionen und Dienstleistungen an von ihr beauftragte Dienstleister und Hilfspersonen; zur Umsetzung von Sicherheitsmaßnahmen für Gebäude und Anlagen; zur Überprüfung der Zahlungsfähigkeit des Kunden bzw. Promoters des Unternehmens: überwiegendes Interesse des Verantwortlichen/berechtigtes Interesse des Verantwortlichen (Art. 31 DSGVO Abs. 2).

Die Übermittlung von Personendaten ist für den Abschluss und die Erfüllung des Vertrags sowie für die Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen erforderlich. Eine vollständige oder teilweise Verweigerung der Übermittlung kann daher dazu führen, dass das Unternehmen den Vertrag nicht erfüllen kann.

Das Bearbeiten Ihrer besonders schützenswerten Personendaten (Daten des Mieters), die Weitergabe von Auszügen aus dem Betreibungsregister des Mieters sowie die Übermittlung von Unterlagen und Personendaten an einen neuen Verwalter; die Mitteilung der Ergebnisse der Bonitätsprüfungen der betroffenen Person an den Promotor oder Kunden; die Übermittlung von Informations- und Werbemitteilungen sowie die Aufnahme von Bildern bei Firmenveranstaltungen können nur auf der Grundlage Ihrer ausdrücklichen und gesonderten Zustimmung erfolgen. Die Nichtzustimmung zu diesem Zweck hat lediglich zur Folge, dass die Bearbeitung von Personendaten durch den Verantwortlichen für die oben genannten Zwecke verhindert wird.

Wenn die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung das berechtigte Interesse des Verantwortlichen ist, garantiert dieser, dass er zuvor eine Bewertung („Balancing Test“) durchgeführt hat, um die Verhältnismäßigkeit der Bearbeitung sicherzustellen, damit die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen nicht beeinträchtigt werden, wobei deren angemessene Erwartungen in Bezug auf die spezifische Bearbeitungstätigkeit berücksichtigt werden.

Beabsichtigt das Unternehmen, Ihre Personendaten für andere Zwecke zu verwenden, die mit den Zwecken, für die sie ursprünglich erhoben oder genehmigt wurden, unvereinbar sind, wird das Unternehmen Sie im Voraus darüber informieren und, falls erforderlich, Ihre Zustimmung zu diesem Bearbeiten einholen.

6 Art des Bearbeitens von Personendaten

Die Personendaten werden mit manuellen, informatischen und telematischen Mitteln verarbeitet.

Die Erhebung, Registrierung, Speicherung, Verwendung, Änderung, Übermittlung, Archivierung, Löschung oder Vernichtung der Daten kann mit Mitteln und Verfahren erfolgen, die die Sicherheit und Vertraulichkeit der Daten gewährleisten.

Personendaten werden nicht mit vollständig automatisierten Mitteln verarbeitet, einschließlich Profiling.

7 Aufbewahrungsfrist

Ihre Personendaten werden gemäß den Bestimmungen der geltenden Datenschutzbestimmungen auf der Grundlage des Grundsatzes der Notwendigkeit der Bearbeitung gespeichert. Insbesondere gilt Folgendes:

- Die Personendaten der betroffenen Person, die zum Zwecke der Vertragserfüllung verarbeitet werden (einschließlich Informationen zur Bonität sowie Angaben in Gehaltsbescheinigungen), werden für die gesamte Dauer des Vertragsverhältnisses und nach Beendigung des Vertragsverhältnisses für einen Zeitraum von höchstens 10 Jahren aufbewahrt (es sei denn, es liegen unterbrechende Handlungen vor oder die Voraussetzungen für eine Aussetzung der Verjährung sind gegeben; oder jedenfalls für den gesetzlich vorgesehenen anderen Zeitraum – zum Nachweis der Erfüllung gesetzlicher oder steuerlicher Verpflichtungen oder für den Zeitraum, der erforderlich ist, damit das Unternehmen gegebenenfalls seine Rechte vor Gericht, vor Verwaltungsbehörden oder vor einer öffentlichen Behörde geltend machen kann);
- Die Fragebögen für Mietinteressenten (die von potenziellen Mietern eingereicht wurden) sowie die Kontaktdaten potenzieller Käufer werden aufbewahrt: a) nicht länger als 6 Monate nach Abschluss des Vermietungsprozesses, wenn kein Vertrag abgeschlossen wurde; oder b) wenn sie in die Akte des Mieters aufgenommen wurden, da der Prozess erfolgreich war, für die Dauer der allgemeinen Verjährungsfrist von 10 Jahren, zuzüglich einer Frist von 6 Monaten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses. Nach Ablauf dieser Frist werden sie vernichtet.
- Was die mit Zustimmung der betroffenen Person verarbeiteten Personendaten betrifft (Zweck im Zusammenhang mit der Übermittlung von Informationsmitteilungen, der Übermittlung von Newslettern und der Erfassung von Bildern und Audio-Video-Aufnahmen), so werden diese bis zum Widerruf der Zustimmung durch die betroffene Person gespeichert.
- Der Auszug aus dem Vollstreckungsregister sowie die Referenzen der Mieter werden bis zum Datum des Abschlusses des Mietvertrags aufbewahrt und anschließend, wenn sie in die Akte des Mieters aufgenommen wurden, 10 Monate nach Abschluss des Mietvertrags gelöscht/vernichtet.
- Die Verkaufsunterlagen werden für die Dauer der allgemeinen Verjährungsfrist von 10 Jahren plus einer Frist von 6 Monaten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses aufbewahrt. Nach Ablauf dieser Frist werden sie vernichtet.
- Die Personendaten potenzieller Käufer werden bis zum Abschluss des Verkaufs der betreffenden Immobilie aufbewahrt und anschließend vernichtet, es sei denn, diese haben ihre Zustimmung zum Erhalt von Angeboten für neue Immobilien gegeben.

Die betroffene Person hat das Recht, ihre zuvor erteilte Einwilligung zur Bearbeitung dieser Personendaten jederzeit zu widerrufen, wobei der Widerruf der Einwilligung die Rechtmäßigkeit der Bearbeitung auf der Grundlage der Einwilligung vor dem Widerruf unberührt lässt.

In jedem Fall werden die Daten für die gesamte Dauer des außergerichtlichen und/oder gerichtlichen Verfahrens bis zum Ablauf der Fristen für die Inanspruchnahme gerichtlicher Rechtsbehelfe und/oder Rechtsmittel aufbewahrt.

Anschließend, wenn die oben genannten Gründe für die Bearbeitung nicht mehr bestehen, werden die Daten gelöscht, vernichtet oder einfach in anonymisierter Form gespeichert, es sei denn, es bestehen weitere berechnete Interessen des Verantwortlichen und/oder gesetzliche Verpflichtungen, die nach einer Minimierung ihre Aufbewahrung erforderlich machen.

8 Sicherheitsmaßnahmen

Alle Mitarbeiter des Unternehmens, die Zugang zu Personendaten haben, sind verpflichtet, die internen Vorschriften und Verfahren zur Bearbeitung von Personendaten einzuhalten, um diese zu schützen und ihre Vertraulichkeit zu gewährleisten. Der Verantwortliche hat außerdem geeignete technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, um Personendaten vor Zerstörung, Verlust, Veränderung,



Missbrauch, unbefugter, versehentlicher oder unrechtmässiger Weitergabe oder Zugriff sowie vor allen anderen unrechtmässigen Formen der Bearbeitung zu schützen.

9 Empfänger.

Ihre Personendaten können, falls erforderlich, weitergegeben werden an:

- ✓ Verantwortlichen;
- ✓ natürlichen Personen, die unter der Aufsicht des Verantwortlichen und des Auftragsverarbeiters für die oben genannten Zwecke handeln;
- ✓ Kanzleien oder Unternehmen im Rahmen von Unterstützungs- und Beratungsbeziehungen (z. B. Rechtsberatung, Wirtschaftsprüfung);
- ✓ Drittanbieter des Verantwortlichen;
- ✓ Handwerkern;
- ✓ potenzielle Käufer/Immobiliengutachter, was die Liste der Mieten in anonymisierter Form betrifft;
- ✓ Personen, die aufgrund gesetzlicher, sekundärer oder gemeinschaftlicher Vorschriften Zugriff auf Ihre Daten haben;
- ✓ Behörden, die zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen und/oder Vorschriften öffentlicher Stellen auf Anfrage zuständig sind.

Wenn der Verantwortliche Ihre Daten an Drittanbieter weitergibt, stellt er sicher, dass diese die gleichen Sicherheitsstandards erfüllen.

Drittanbieter sind daher verpflichtet, unabhängig von ihrem Standort eine Reihe von technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten, darunter Maßnahmen in Bezug auf: (i) Informationssicherheitsmanagement; (ii) Bewertung von Risiken für die Informationssicherheit und (iii) Maßnahmen zur Informationssicherheits (z. B. physische Zugangskontrollen, logische Zugangskontrollen; Schutz vor Malware und Hacking; Maßnahmen zur Datenverschlüsselung; Maßnahmen zum Backup- und Wiederherstellungsmanagement). Die oben genannten Dritten müssen die gemäß dieser Bestimmung weitergegebenen Personendaten in Übereinstimmung mit dem Zweck, für den diese Daten ursprünglich erhoben wurden, und mindestens gemäß dem in der Schweiz geltenden Schutzniveau verarbeiten.

Die Liste der Auftragsbearbeiter wird ständig aktualisiert und ist am Sitz des Verantwortlichen verfügbar.

10 Weitergabe von Daten außerhalb der Eidgenossenschaft

Ihre Personendaten, die für die in Art. 4 genannten Zwecke verarbeitet werden, werden in der Schweiz gespeichert und nicht an Drittländer weitergegeben, die nicht über die gleichen Datenschutzgesetze verfügen wie das Land, in dem die Informationen ursprünglich bereitgestellt wurden.

Aus diesem Grund hat sich der Verantwortliche bemüht:

- ✓ a) dass die Übermittlung von Personendaten der betroffenen Personen in Drittländer (Italien) nur in Übereinstimmung mit Art. 16 des DSG erfolgt, d. h. in ein Land, das einen angemessenen Schutz gewährleistet, insbesondere gemäß der OPDa vom 31. August 2022 (Stand: 15. September 2024) – Anhang 1;
- ✓ dass die Übermittlung von Personendaten der betroffenen Personen in Drittländer nur in Übereinstimmung mit Art. 16 des DSG erfolgt, d. h. in ein Land, das einen angemessenen Schutz gewährleistet, insbesondere in die Vereinigten Staaten (bei der Nutzung von WhatsApp): gemäß der OPDa vom 31. August 2022 (Stand: 15. September 2024) – Anhang 1, an Organisationen, die nach den Grundsätzen des Datenschutzrahmens zwischen der Schweiz und den Vereinigten Staaten zertifiziert und im dataprivacyframework akkreditiert sind.

Der Vollständigkeit halber sei darauf hingewiesen, dass gemäss Art. 16 und 17 DSG Personendaten nur dann ins Ausland übermittelt werden dürfen, wenn der Bundesrat festgestellt hat, dass die Gesetzgebung des Empfängerstaates oder die internationale Organisation einen angemessenen Datenschutz gewährleistet, oder wenn: die betroffene Person ihre Einwilligung gegeben hat; die Übermittlung in direktem Zusammenhang mit dem Abschluss oder der Erfüllung des Vertrags steht; die Übermittlung zum Schutz eines überwiegenden



öffentlichen Interesses oder zur Feststellung, Ausübung oder Geltendmachung eines Rechts vor einem Gericht oder einer zuständigen ausländischen Behörde erforderlich ist; die Übermittlung zum Schutz des Lebens oder der körperlichen Unversehrtheit der betroffenen Person oder eines Dritten erforderlich ist; die betroffene Person die Personendaten öffentlich zugänglich gemacht hat; die Daten aus einem gesetzlich vorgesehenen Register stammen, das der Öffentlichkeit oder Personen mit einem schutzwürdigen Interesse zugänglich ist.

Ihre Personendaten werden nicht an Dritte weitergegeben oder einem vollständig automatisierten Entscheidungsprozess unterzogen.

11 Rechte der betroffenen Person

Gemäß den Bestimmungen des DSG erkennt der Verantwortliche insbesondere die folgenden Rechte an (Liste nicht erschöpfend):

- Recht auf transparente Bearbeitung (Art. 19-21 DSG);
- Bestätigung darüber zu erhalten, ob Personendaten bearbeitet werden, und in diesem Fall Zugang zu den Personendaten – einschließlich einer Kopie davon – sowie unter anderem die Mitteilung folgender Informationen zu erhalten: Zweck der Bearbeitung, Kategorien der verarbeiteten Personendaten, Empfänger, an die diese Daten übermittelt wurden oder werden, Aufbewahrungsfrist der Daten (Auskunftsrecht – Artikel 25 DSG);
- ohne ungerechtfertigte Verzögerung die Berichtigung unrichtiger Personendaten und/oder die Ergänzung unvollständiger Personendaten zu verlangen (Recht auf Berichtigung – Artikel 32 Abs. 1, 3 und 4 DSG);
- ohne ungerechtfertigte Verzögerung die Löschung von Personendaten zu erwirken (Recht auf Löschung – Artikel 32 Absatz 2 Buchstabe c DSG);
- die Personendaten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, wenn die Bearbeitung auf einer Einwilligung beruht und mit automatisierten Mitteln erfolgt (Recht auf Datenübertragbarkeit – Artikel 28 DSG);
- jederzeit aus Gründen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben, gegen die Bearbeitung Widerspruch einzulegen (Widerspruchsrecht – Artikel 30 Absatz 2 Buchstabe B und Absatz 3 DSG). Bei Ausübung dieses Rechts wird das Unternehmen die Personendaten nicht weiter bearbeiten, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Bearbeitung vor;
- eine Einschränkung der Bearbeitung zu erwirken (Recht auf Einschränkung der Bearbeitung), wenn die Richtigkeit der Personendaten bestritten wird (für den Zeitraum, der für den Verantwortlichen erforderlich ist, um die Richtigkeit der Personendaten zu überprüfen) oder wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Bearbeitung eingelegt hat (bis geprüft wurde, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen);
- seinen Standpunkt in Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend zu machen und insbesondere eine Überprüfung der Entscheidung durch einen Menschen zu verlangen (Recht, keiner automatisierten Einzelentscheidung unterworfen zu werden – Art. 21 DSG);
- Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen (in der Schweiz beim Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten – EDÖB);
- wenn weder die Richtigkeit noch die Unrichtigkeit der Personendaten nachgewiesen werden kann, die Hinzufügung eines Vermerks zu beantragen, um auf die Beanstandung hinzuweisen;
- zu verlangen, dass die Berichtigung, Vernichtung, Sperrung, insbesondere die Weitergabe an Dritte, zusätzlich zum Hinweis auf die Anfechtung oder das Urteil an Dritte weitergegeben oder veröffentlicht wird;



- die Rechtswidrigkeit der Bearbeitung von Personendaten feststellen zu lassen.

Die betroffene Person kann ihre Rechte auf folgende Weise ausüben:

- per E-Mail: durch Senden einer Anfrage an das Unternehmen an folgende E-Mail-Adresse: privacy@equityrealestate.ch;
- per Post an den Sitz des Unternehmens: Equity Real Estate SA, Via Serafino Balestra 33, 6900 Lugano, Schweiz.

Bei der Kontaktaufnahme mit dem Verantwortlichen für das Bearbeiten muss der Nutzer seinen Namen, seine E-Mail-Adresse, seine Postanschrift und/oder seine Telefonnummer(n) angeben, um sicherzustellen, dass dieser seine Anfrage ordnungsgemäß bearbeiten kann.

Das Unternehmen wird diesen Anfragen, Widerrufen oder Einwänden gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen spätestens innerhalb eines Monats nach Eingang der Anfrage nachkommen. Diese Frist kann je nach Komplexität oder Anzahl der Anfragen verlängert werden, wobei das Unternehmen Ihnen den Grund für die Verlängerung mitteilen wird.

12 Ansprechpartner für den Datenschutz bei

Das Unternehmen hat einen Datenschutzbeauftragten ernannt, der unter der oben angegebenen Adresse des Verantwortlichen oder per E-Mail an privacy@equityrealestate.ch und kontaktiert werden kann.

13 Aktualisierung dieser Datenschutzerklärung

Der Verantwortliche behält sich das Recht vor, Teile dieser Datenschutzerklärung nach eigenem Ermessen und jederzeit zu ändern, zu aktualisieren, hinzuzufügen oder zu entfernen.

Datum des Inkrafttretens: 01.07.2025